

Gemeinde Gelenau
Gemeinderat

Der Bürgermeister

Vorlage

Vorlage-Nr. 46/2017

für die Sitzung des
Gemeinderats

am 28. 11. 2017

Gegenstand der Vorlage:

Fortführung des Ortsverkehrs Gelenau

Gesetzliche Grundlage:

§ 2 SächsGemO i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. 3. 2014, zuletzt geändert mit Gesetz vom 13. 12. 2016

Vorlage beraten mit:

Verwaltungsausschuss am 14. 11. 2017

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Fortführung des Ortsverkehrs Gelenau bis zum 31. 12. 2019 und die Verlängerung des bestehenden Vertrages mit der RVE GmbH zu unveränderten Bedingungen und Konditionen bis zum 31. 12. 2019.
Nach Klarheit über eine neue Taktung der Citybahn Chemnitz/Chemnitzbahn und damit verbundenen Anschlussmöglichkeiten an die Citybahn/ Chemnitzbahn in Amtsberg ist neu über den Ortsverkehr zu beschließen.



Knut Schreiter

Beschlussfassung durch den
Gemeinderat am:

Beschluss-Nr.:

Abstimmungsergebnis:

anwesend:

dafür:

dagegen:

Enthaltung:

Begründung:

Der derzeitige Vertrag vom 1. 7. 2014/7. 7. 2014 mit der RVE GmbH zum Ortsverkehr Gelenau wurde über 4 Jahre geschlossen. Der darin festgelegte (vorläufig) letzte Leistungstag ist der 11. 8. 2018 (letzter Tag der Sommerschulferien 2018). In diesem Vertrag ist die Option zur Vertragverlängerung vereinbart. Im Optionsfall hat die Gemeinde Gelenau dies bis zu 31. 12. 2017 nachweislich der RVE anzuzeigen. Der Gemeinderat hat daher darüber zu entscheiden, ob ein weiterer Vertrag zum Ortsverkehr mit der RVE geschlossen wird.

Durch unsere Einwohner wird der Ortsbus nach wie vor stark genutzt. Insbesondere für die ältere Bevölkerung ist der Ortsbus eine wichtige Einrichtung für die Mobilität im Ort geworden.

Da die finanziellen Mittel der Gemeinde die Finanzierung des Ortsbusses weiter zulassen, wird eine Fortführung des Vertrages mit der RVE vorgeschlagen und auch durch den Verwaltungsausschuss befürwortet. Seitens des Landkreises wurde eine finanzielle Beteiligung ausgeschlossen.

Im Zusammenhang mit der Fortführung des Ortsverkehrs wurden andere Varianten als die Zusammenarbeit mit der RVE in Erwägung gezogen. Andere Angebote zur Übernahme des Ortsverkehrs gingen nicht ein. Eine Betreibung durch die Gemeinde selbst wurde bereits bei Einführung des Ortsverkehrs geprüft und ist aus mehreren Gründen nicht möglich.

Durch die RVE wurde dargelegt, dass bis Ende 2019 Klarheit darüber bestehen soll, wie die City-Bahn Chemnitz/Chemnitzbahn in das gesamte Netz des ÖPNV stärker einbezogen werden soll. Seitens der RVE besteht das Interesse, den Ortsverkehr als Zubringer für die City-Bahn/Chemnitzbahn mit Anschluss in Amtsberg auszudehnen. Dabei wird eine veränderte Finanzierung im ÖPNV-Verbund in Aussicht gestellt. Über den Ortsverkehr ist dann erneut zu beraten und zu entscheiden.